

Proseminar *The Concept of Mind*  
Essayfrage 7b

Michael Baumgartner  
`michael.baumgartner@uni-konstanz.de`

Universität Konstanz, Wintersemester 2010/11, Donnerstag 12-14

Im gesamten *The Concept of Mind*, aber ganz besonders im zweiten Teil von Kapitel 4, entwickelt Ryle seine Argumente immer wieder ausgehend von grammatischen oder logischen Analysen von umgangssprachlichen Sätzen, in denen ‘mentale’ Prädikate wie “fühlen”, “wollen”, “lieben”, “Angst haben”, “glücklich sein” usw. vorkommen. Versuchen Sie, die allgemeine Methode herauszudestillieren, nach der Ryle diese einzelnen Argumente entwickelt, und identifizieren Sie die generellen Prinzipien, welche dieser Methode zugrunde liegen.